

Gemeinsames Projekt der Bistümer
Münster - Aachen - Limburg - Mainz - Trier

Wortgottesdienste

in Gebärdensprache

Gottesdienst Dezember 2018 1. Advent, am 2. Dez. „Wenn Gott kommt, ist alles anders“

L = Gottesdienst-Leiter(in) - A = Alle

1. Eröffnung

L: Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes

A: Amen

L: Gott mit euch zusammen

A: Gott mit dir

2. Begrüßung

L: Herzlich willkommen sie alle, heute hier.
Heute erster Advent.
Advent bedeutet was?
Bedeutet – Christus kommt.

Heute Bibel - in – Text von Zeichen, groß – erzählt.
Text erzählt – Sonne, Mond und Sterne verändern (sich).

Ich gerne Sonne, Sterne, Weltall anschauen.
Ich staune. Frage mich - wie das entstanden?
Ich weiß – Urknall. (*Bild zeigen*)
Universum ist 13,8 Milliarden Jahre alt, Größe ist unvorstellbar.
Beispiel: Unsere Sonne (*Sonne mit Seil, Tuch, Papier legen oder auf
PowerPoint zeigen*) so groß.

Erde mit Sonne – Vergleich – so klein.

(Sonne = 1,40 m, Erde = 1,3 cm Perle

Erdperle einen Meter neben die Sonne legen.)

Vergleich Universum im – Abstand Erde und Sonne mit Abstand Sonne und nächste Sonne.

Dann nächste Sonne ist 265 Kilometer entfernt.

In Wirklichkeit 4,2 Lichtjahre entfernt. Bedeutet, Licht Sonne dort bis zu unserer Erde braucht 4,2 Jahre.

Das nur kleiner Teil. Nur zwei Sterne in unserer Milchstraße.

Ganzes Universum unvorstellbar groß.

Ich das erzähle warum?

Das wichtig für Botschaft heute.

3. **Kyrie**

L: Zuerst wir beten zu Jesus Christus. Er zu uns kommt. Wunsch - allen Menschen zeigen – Gott nah.
Jesus Christus bitte helfen!

A: Jesus Christus bitte helfen

L: Manchmal wir Angst. Denken Welt kaputt. Menschen schlecht. Dann Jesus Christus bitte unterstützen!

A: Jesus Christus bitte unterstützen

L: Manchmal wir traurig. Denken Leben sinnlos. Dann Jesus Christus bitte Liebe schenken!

A: Jesus Christus bitte Liebe schenken

4. **Gloria**

L: Wir Gott ehren

A: Wir Gott ehren

L: Wir Gott preisen
Wir Gott vertrauen
Gott bitte: Frieden schenken

A: Wir Gott ehren

L: Gott unser König im Himmel,
Gott für alle da
Gott unser guter Vater

A: Wir Gott ehren

L: Jesus Christus heilig,
Jesus Christus Sohn von Gott,
Jesus Christus Welt erlösen

A: Wir Gott ehren

L: Jesus Christus, Gott Vater, Heiligen Geist zusammen Welt regieren

A: Amen

5. Tagesgebet

L: Guter Gott, wir für dich wichtig. Du ganzes Universum erschaffen.
Menschen hier gut leben können. Wir viel für Leben brauchen. Du uns
alles geschenkt. Dafür wir dir Danken.

A: Amen

6. Halleluja (Wir Gott preisen)

L: Halleluja
Wir Gott preisen
Halleluja

**A: Halleluja
Wir Gott preisen
Halleluja**

7. Evangelium:

L: Gott mit euch zusammen

A: Gott mit dir

L: Evangelium: Frohe Botschaft von Jesus
Christus nach Lukas

A: Wir Jesus Christus ehren

Wenn Christus kommt

L: Irgendwann Christus kommt.

Dann, wir Zeichen sehen können.

Sonne, Mond und Sterne verändern sich, besonders.

Das Zeichen für uns.

Auf Erde alle Völker erschrocken und ratlos – Grund dafür – Meer tobt, donnert.

Menschen Angst – Angst. Fragen sich, was mit Schöpfung passiert.

Himmel und Erde wanken.

Dann Menschen Christus sehen können.

Wolke dort, er – in – kommt, mit Kraft und Herrlichkeit.

Wenn das anfangen – Ihr euch selbst aufrichten und Kopf hoch.

Eure Erlösung nah.

Ihr aufpassen! Rausch und Alkohol und Sorgen – Kopf voll und Herz schwer machen. Ihr sollt so nicht leben. Kopf frei und Herz leicht, offen, damit dieser Tag euch nicht überrascht.

Ihr für diesen Tag sollt vorbereitet sein.

Alle Menschen diesen Tag erleben.

Deshalb ihr wach bleiben, immer beten.

So ihr hingehen und vor Christus stehen könnt.

(Es werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und Donnern des Meeres. Die Menschen werden vor Angst vergehen in der Erwartung der Dinge, die über den Erdbereich kommen; denn die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. 28 Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.

Mahnungen im Hinblick auf das Ende

34 Nehmt euch in Acht, dass Rausch und Trunkenheit und die Sorgen des Alltags euer Herz nicht beschweren und dass jener Tag euch nicht plötzlich überrascht 35 wie eine Falle; denn er wird über alle Bewohner der ganzen Erde hereinbrechen.

36 Wacht und betet allezeit, damit ihr allem, was geschehen wird, entrinnen und vor den Menschensohn hintreten könnt!)

A: Wir Jesus Christus danken

8. Predigt

(Noch einmal das Bild des Urknalls zeigen)

Universum unvorstellbar groß.

Aber hat Anfang. Nicht schon immer da.

Vielleicht damals Energie für Urknall schon da.

Mit Urknall Universum ausbreiten.

Also, klar, wenn Universum anfangen, dann auch irgendwann Ende.

Normal – alles was da – irgendwann auflösen.

Aber – Frage – Energie dann noch da? Energie bleibt?

Ich keine Ahnung. Kein Mensch weiß.

Wir glauben Gott weiß. Gott alles erschaffen. Gott Urknall angestoßen.

Universum unvorstellbar groß, also, Gott größer, auch unvorstellbar.

Wir uns Gott vorstellen – unmöglich.

Aber Gott sich uns zeigt.

Jesus kommt. Er uns Gott zeigen.

Zeigt Gott wie? Gott – liebevoll.

Jesus 30 Jahre mit Menschen auf Erde lebt.

Dann sterben. Aber Jesus trotzdem lebt, er trotzdem da, das Menschen lernen.

Und Text heute in Bibel sagt: Irgendwann Jesus wiederkommt.

Dann Weltende.

Frage – das Katastrophe?

Nein – Grund: wenn Gott kommt alles auf Erde verwandelt. Ganze Welt

verwandelt. Wenn Gott da, kein Leid mehr da, keine Not mehr da, kein Böses da.

Wir Menschen trotzdem Angst.

Fragen - wie wird sein? Das nicht klar. Das uns Angst macht.

Aber Jesus gibt Antwort: Ihr dann zu Christus gehen könnt. Vor ihm stehen. Das

wunderbar. Er euch umarmt. Also, alles wird gut. Darauf wir warten. Das

bedeutet Advent.

9. Glaubensbekenntnis:

L: Wir glauben: Gott unser Vater.
Gott Himmel und Erde erschaffen

A: Ich glaube

L: Wir glauben: Jesus Christus, Sohn von Gott.
Jesus selbst Mensch
Maria hat Heiligen Geist Jesus empfangen und
geboren.

Jesus ganze Welt erlösen.
Deshalb am Kreuz Jesus für uns gestorben und
begraben.
Am dritten Tag Jesus auferstanden.
Weltende Jesus Christus kommen
und alle Menschen richten.

A: Ich glaube

L: Wir glauben: Heilige Geist auch Gott
Heilige Geist katholische Kircheführen.
Heilige Geist Gemeinschaft der
Heiligen stärken.
Heilige Geist Sünden wegnehmen
Heilige Geist ewig Leben schenken.
Toten werden auferstehen.

A: Ich glaube

L: Wir glauben an
Gott Vater, an Gott Sohn, an Gott, den
Heiligen Geist.
(Aufzählen mit der linken Hand)
Zusammen ein Gott.

A: Ja, ich glaube auch, Amen.

10. Fürbitten

L: **Guter Gott, wenn du kommst, Welt sich verwandelt. Wir dich bitten:**

1. Menschen Welt anschauen - sehen Krieg. Angst da. Bitte, Hoffnung und
Frieden schenken!

A: **Gott, unsere Bitten annehmen!**

2. Menschen Umwelt anschauen – sehen sie zerstört. Bitte Menschen Einsicht
schenken. Wir alle helfen - Umwelt schützen.

A: **Gott, unsere Bitten annehmen!**

3. Menschen Politik anschauen - sehen Macht. Politiker Wunsch andere
unterdrücken. Bitte ihnen Einsicht schenken. Nur deine Macht ist gute
Macht.

A: **Gott, unsere Bitten annehmen!**

4. Menschen arm. Sie sehen – andere Menschen reich. Deshalb sie traurig und wütend. Bitte Menschen reich Einsicht schenken. Sie teilen können.

A: Gott, unsere Bitten annehmen!

5. Menschen Tod anschauen. Manchmal sie Angst. Bitte allen Menschen Glauben schenken, Tod nicht Ende - Tod ist Anfang. Leben neu kommt.

A: Gott, unsere Bitten annehmen!

11. Gebärdenlied: Augen auf, Herz auf

Schola: Augen auf, Herz auf, Jesus Christus kommen

A: Augen auf, Herz auf, Jesus Christus kommen

1. Johannes Täufer rufen:
Weg gerade machen, Tal auffüllen, Berg weg
Jesus Christus kommen.
Menschen Herz auf, Augen auf,
Für Jesus Christus vorbereiten

Refrain: Augen auf, Herz auf, Jesus Christus kommen

2. Jetzt Advent, draußen dunkel und kalt
Advent Bild für Menschen
Menschen viel Herz dunkel und kalt
Einsam, krank, voll Sorge depressiv
Menschen Licht suchen

Refrain: Augen auf, Herz auf, Jesus Christus kommen

3. Adventskranz Dunkel langsam hell machen
Ein Kerze, Licht klein, vier Kerzen Licht hell
Adventskranz Bild für Warten auf Jesus
Jesus will Herz von Menschen hell machen
Dunkelheit, Sorge vertreiben,
Licht neu, Hoffnung neu schenken

Refrain: Augen auf, Herz auf, Jesus Christus kommen

12. Kommunion: (nur, wenn Kommunion ausgeteilt wird)

L: Wir nicht alleine hier. Wir hier drei vier...viele Menschen. Zusammen Gottesdienst feiern. Deshalb Jesus da. Pfarrer hat in Gottesdienst Brot und Wein gewandelt. Wir sind verbunden mit Gemeinschaft. Gott in Brot und Wein bei uns. Wir Gott anfassen können. Wir Gott schmecken können. Gott ein Teil von uns wird. So, wir Gott spüren können. Dafür wir Gott danken.

13. Vater unser

L: Gott ist unser Vater. Wir sind Geschwister. Wir dürfen zu ihm beten:

**A: Vater unser im Himmel
geheiligt werde Dein Name,
Dein Reich komme,
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns Heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich,
Und die Kraft
Und die Herrlichkeit
In Ewigkeit Amen.**

14. Friedensgruß

L: Gott bitte uns Frieden schenken.

A: Gott bitte allen Frieden schenken
(Wir geben einander die Hand zum
Friedensgruß und sagen:)
Frieden wünschen

L: Seht, das ist Gott. Er ganze Welt verändert. Himmel und Erde macht neu. Dann unsere Seele gesund.

15. Lamm Gottes

L: Jesus Christus gleich unser Gotteslamm
Jesus Christus bitte:
Sünde von Welt wegnehmen

A: Jesus Christus bitte helfen

L: Jesus Christus gleich unser Gotteslamm
Jesus Christus bitte:
Sünde von Welt wegnehmen.

A: Jesus Christus bitte unterstützen

L: Jesus Christus gleich unser Gotteslamm
Jesus Christus bitte:
Sünde von Welt wegnehmen

A: Jesus Christus bitte Frieden schenken

16. Kommunionausteilung (nur, wenn Kommunion ausgeteilt wird)

17. Gebet:

L: Gott, du uns Brot für Leben geschenkt. Dafür wir danken. Das uns Kraft geben für jeden Tag. Dafür wir dir Danke sagen. Amen.

Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken.

18. Segen:

L: Gott segne uns im Namen des Vaters...

A: Amen.

Margit Feist

Margit Feist ist Gehörlosenseelsorgerin im Bistum Mainz

wgd.kath-gl.de

Redaktion: Holger Meyer